



SG Börde Handball Eine Region

SG Börde Handball will in den Heimspielen punkten

SG Börde Handball - TV Jahn Duderstad

SG Börde Handball will in den Heimspielen punkten

Handball-Oberliga: Am Samstag kommt mit TV Jahn Duderstadt ein starkes Team nach Schellerten

In der Handball-Oberliga bahnt sich ein spannendes Saisonfinale an. Nach der überraschenden 29:30-Niederlage gegen den TV Jahn Duderstadt kann sich Tabellenführer VfL Hameln noch nicht zurücklehnen, denn der Vorsprung gegenüber dem Tabellenzweiten TuS Grün-Weiß Himmelsthür beträgt aktuell drei Punkte. Die am kommenden Wochenende spielfreien Himmelsthürer werden mit großem Interesse die weiteren Auftritte der Hamelner verfolgen.

Ganz anders sieht es bei der SG Börde Handball aus. Der Fokus liegt nach wie vor auf dem Klassenerhalt. Momentan rangiert die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov an zwölfter Stelle. Da es am Saisonende voraussichtlich drei Regelabsteiger geben wird, ist die SG mit 8:30 Punkten derzeit noch ein Abstiegs kandidat. Noch fünf Spiele stehen auf dem Programm.

Zunächst steht für die Börde- Handballer am Samstag, 19.30 Uhr, in der Schellerter Sporthalle das Heimspiel gegen den Tabellendritten TV Jahn Duderstadt an.

Nach einer Schwächephase zu Beginn der Spielzeit sind die Eichsfelder zuletzt mit sieben Siegen in Folge auf Touren gekommen. Dementsprechend kommen die Gäste mit breiter Brust nach Schellerten und sind gegen die SG Börde weiter ganz auf Sieg eingestellt, um den Tallenzweiten aus Himmelsthür noch dichter auf die Pelle zu rücken.

Weiterhin fehlen wird bei den Hausherren Niklas Kaufmann auf der zentralen Rückraumposition.

„Wir haben oft gezeigt, dass wir Ausfälle mit viel Einsatz kompensieren können. Den Klassenerhalt können wir in den drei noch anstehenden Heimspielen selbst noch unter Dach und Fach bringen“, erklärt Nikolov. „Gegen Duderstadt müssen wir versuchen, das starke Rückraum-Quartett der Gäste in den Griff zu bekommen. Im Hinspiel haben wir ein beachtliches 29:29-Unentschieden erkämpft.“